

VERHALTENSKODEX

Im Bereich der Kinder- und Jugendpastoral

VORBILD SEIN

Wir sind in allem, was wir tun, Vorbild für Kinder und Jugendliche. Die Verhaltensweisen, die unser Verhaltenskodex beschreibt, fordern wir auch von unseren Kindern und Jugendlichen ein.

GEMEINSAM UNTERWEGS

Auf Fahrten, Freizeiten und gemeinsamen Aktivitäten, entscheiden wir uns bewußt für gemeinsame oder geschlechtergetrennte Unterbringung und machen das den Kindern/Jugendlichen und Eltern transparent.

MITEINANDER SPRECHEN

Uns ist bewusst, dass Sprache verletzend wirken kann, daher setzen wir uns aktiv für wertschätzende Umgangsformen

AUFEINANDER ACHTEN

Wir respektieren und schützen die Privat- und Intimsphäre von Kindern und Jugendlichen. Dies gilt vor allem für folgende sensible Situationen: Körperpflege, Umkleiden, Erste Hilfe, Zecken, Heimweh...usw.

NÄHE UND DISTANZ

Wir sind uns unserer Verantwortung für die Kinder und Jugendlichen bewusst und achten auf einen nachvollziehbaren Umgang mit Nähe und Distanz. Wir behandeln jedes Kind und jeden Jugendlichen angemessen seiner Persönlichkeit und der Situation entsprechend.

RESPEKT IN DEN SOZIALEN MEDIEN

Wir achten auf eine respektvolle Kommunikation in den sozialen Medien. Wir treten gegen die Verbreitung von menschenverachtenden Inhalten, wie z.B. sexistischen, rassistischen, gewaltverherrlichenden, pornographischen, usw. Medien ein.

WENN'S MAL NICHT SO LÄUFT

Wir sind uns unserer Vertrauens- und Autoritätsstellung gegenüber den uns anvertrauten Kindern und Jugendlichen bewusst. Bei Fehlverhalten handeln wir nachvollziehbar, pädagogisch sinnvoll und tolerieren keine Grenzverletzungen, wie z.B. Gewaltanwendung, Freiheitsentzug, Bloßstellung oder Demütigung.

GRENZEN RESPEKTIEREN

Wir achten in allen Situationen und Strukturen (z.B. Spiele, Übungen, Fahrten) darauf, dass individuelle körperliche und emotionale Grenzen nicht überschritten werden.